

# Wochenbeilage der „Darmstädter Zeitung“

Nr. 23

Darmstadt, den 6. Juni

1908

**Inhalt:** Pfingsten 1908. Von Alwin Römer. Pfingstgrüße. Allerlei Festliches und Fröhliches von R. v. Alvensleben. — Ein Studienausflug der Tiefbauabteilung der Großh. Landesbaugewerkschule in Darmstadt. Von E. J. Darmstadt. — Hunger und Unterernährung. Von Dr. med. Adolf Starb. Marienbad. **Unberechtigter Nachdruck verboten.**

## Pfingsten 1908.

Sei willkommen, Fest der Pfingsten,  
Lenzestag im Rosenmond,  
Der den Kleinsten und Geringsten  
Stilles Hjarren freundlich lohnt.  
Müde Häupter, welk und faltig,  
Überglänzt Erfüllungstraum,  
Und die Orgel braust gewaltig  
Durch den feierstillen Raum . . .

Nehmt der Klänge goldne Wogen  
Als ein segnendes Geleit,  
Bis ihr froh hinausgezogen  
Aus der Häuser Enge seid.  
Als des heiteren Lenzes Gäste  
Wandert frisch durch Wald und Au'n,  
Und zum lieblichsten der Feste  
Laßt ein fröhlich Antlitz schau'n!

Lenkt den Blick von Bergeswarten  
Über Heide, Klee und Korn;  
Grüßt am Weg im Bauerngarten  
Flammend Herz und Rittersporn;  
Und sucht Rast im weichen Moose  
Zwischen junger Blätterpracht,  
Bei dem Duft der ersten Rose,  
Die im Pfingstglanz heut erwacht!

Mag sie als Symbol euch mahnen  
An ein fernes Zukunftsland,  
Wo mit lichten Siegesfahnen  
Froh Sinn alle Zwietracht bannt;  
Drin kein listiger Verführer  
Sät des Heides Drachensaat;  
Dem der Haß, der Flammenschürer  
Der Entzweiung, niemals naht!

An ein Reich erlesner Geister,  
Dran des Irrwahns Flut zerschellt;  
Drin der Jünger gern dem Meister  
Ehrfurcht zollt und Treue hält;  
Drin nicht Mangel und Verschwendung,  
Kleinmut nicht und Herrschsucht wohnt;  
Grüßt das Pfingstland der Vollendung,  
Drin die ew'ge Liebe thront! . . .

Alwin Römer.